

Halle und Umgebung.

Halle, 24. Januar.

Stadtverordnetenversammlung.

Ist am nächsten Dienstag. Es liegt abgehen von wichtigen Etats eine reiche Tagesordnung vor. U. a. wird darüber Bericht erstattet werden, wie man für die Zukunft den tauartigen Bootsunfällen, die jeden Sommer am Trothaer Weichtpfasser, vorbeugen kann.

Der städtische Etatsauschuh.

erlebte gestern eine reiche Haushaltsprüfung, ohne daß wesentliche Abstriche zu machen gewesen wären. Die Hoffnung, die in den kommunalen Vereinen besonders lebhaft laut wurde: man werde am Etats noch derart beschneiden können, daß die Steuererhöhung auf wenige Prozent zusammenschumpfe, scheint sich nicht zu erfüllen.

Gestern wurden die Kapitel Grundeigentum, Berechtigung, gewinnbringende Unternehmungen, Schuldenermächtigung, Allgemeine Verwaltung, Polizeiverwaltung, Staats- und Provinziallasten, Kirchen- und Armenwesen erledigt.

Halle'scher Bürgerverein. (S. 8. B.)

Letzten Dienstag hielt der Halle'sche Bürgerverein (S. 8. B.) eine Auswahlsitzung im Ratseiler (Weinzimmer) ab. Von dem Geschäftsbericht über das verlossene Jahr wurde Kenntnis genommen. Die Jahrgangsmäßig im Januar jeden Jahres stattfindende Generalversammlung findet am 31. Januar d. J. in kleinen Saal des Wintergartens statt.

Ueber die Stadtverordneten-Ergänzungswahl wurde lobend verhandelt. Von dem eingegangenen Schreiben des „Allgemeinen Bürgervereins für städtische Interessen“ und des Vereins „Halle-Oh“, betreffend Vor schläge über Stadtverordneten-Kandidaturen, wurde Kenntnis genommen.

Auf die Zustände der „Benkestraße“ an der Ausmündung nach dem Alten Markt wurde hingewiesen. Diese Stelle der Straße lie für den Verkehr geradezu gefährlich und müßte baldigt verbessert werden. Die Angelegenheit soll in einer Eingabe an den Magistrat weiter behandelt werden.

Was die Straßeneinigung anlangt, so wurde hervorgehoben, daß die jetzige Art und Weise der Reinigung viel zu unökonomisch ist und so lange mangelhaft bleiben werde, bis man sich dazu entschließt, recht ausgiebig Zuspülmaschinen und Fränkischen mit Wasser zu spülen.

Berwält

ist gegenwärtig der Allgemeine Bürgerverein für städtische Interessen: ihm fehlt der Vorsitzende. Denn Herr Stadtrat a. D. Arnold, dem einstimmig in der vorgeschriebenen Versammlung das Vorrecht amgetragen wurde, hat sich definitiv entschlossen, die Leitung nicht zu übernehmen.

des neuen Leiters eine jüngere Kraft verlangen, die nicht schon anderweit reichlich mit Ehrenämtern besetzt ist. Die Delegierten der kommunalen Bezirksvereine werden in Kürze zusammentreten, um schließlich einen neuen Vorsitzenden zu wählen.

Der Provinziallandtag der Provinz Sachsen tritt am Sonntag, den 15. März, im Provinziallandtagsschloß in Merseburg zusammen. Der wichtigste Punkt der Tagesordnung dürfte die Wahl eines Landeshaushaltswirtschafters sein.

Zur Parade am Geburtstag des Kaisers werden nach einer Verfügung des Garnisonkommandos nur Personen zugelassen, die im Besitze einer Erlaubnisurkunde sind.

Waterländischer Frauenverein. Herr Geh. Sanitätsrat Dr. Meckus hat sich günstig über die Arbeit der Waterländischen Frauenverein zu vernehmen lassen.

Die neuen 25 Pfennig-Stücke. Nach den bisherigen Ergebnissen der Versuchsprägungen mit den neuen 25 Pfennig-Stücken bei der zulässigen Verdrängung kann erwartet werden, daß die Größe des Durchmesser des neuen Geldstücks zwischen der des 10 Pfennig- und Markstückes festgelegt werden wird.

Letzte Post nach Südwest im Januar. Die letzte Post im Januar nach Südwest geht von der Heimat wieder am letzten Tage des Monats ab. Sie benutzt den am folgenden Tage von Southampton in See gehenden Dampfer der Union-Castle-Gesellschaft bis Kapstadt.

Diebesgaben. Bei der Hauptmannschaft der freiwilligen Krankenpflege zu Hamburg für das Südwestafrikanische Expeditionskorps sind bis zum 20. Dezember 1907, einschließlich aus der Provinz Sachsen die nachstehend aufgeführten Geldbeträge und sonstigen Gaben eingegangen:

Der Kindergottesdienst an St. Johannes, Leiter Pastor Tischer, feierte am 20. und 21. Januar im Wintergarten ein 6. Stiftungsfest. Ein äußerst abwechslungsreiches Programm hielt Groß und Klein bis zuletzt in Spannung und brachte alle in wahre Begeisterung.

Stadttheater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Die letzte Vorstellung von „Suewittchen und die sieben Zwerge“ findet bei ganz kleinen Preisen am Sonnabend nachmittag statt. Abends 7 1/2 Uhr gastiert Frau Grifa Webedind als Marie in Donizetti's „Regiments-töchter“.

Neues Theater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Die Doppelauflührung von Gombrowski's „Das graue Haus“ und Schönhaus' „Die brennende Frage“ am Sonnabend beginnt um 8 Uhr. Für die Extravorstellung von „Fachsman's Erzähler“ (Sonntag nachmittag 4 Uhr) zeigt sich ein ebenso großes Interesse, wie für die Premiere der sensationellen Novität „Staatsanwalt Alexander“, die für Sonntag abend angelegt ist.

Gühmlich's Pathos-Theater hat, wie uns das Bureau schreibt, in seinem jenseitigen Spielplan vornehmlich 4 Attraktionen, die wirkliche Zugnummern sind. So ist z. B. M. Alfons, der mit seinen mehr denn lebensgefährlichen Künsten den zahlreichen Zuschauern abwechselnd den Atem anhalten läßt, bis er mit fröhlicher Sicherheit seine Leistungen vollführt und wieder festen Boden unter sich hat.

Das Konzert zum Besten der Stadtmilition, das am Dienstag stattfand, erfreute sich eines recht zahlreichen Besuches. Die ausübenden jungen Künstler, Schüler des Herrn Direktor Krafke, ernteten wohlverdienten reichen Beifall.

Vortragreihe des Volkshilfsvereins, IV. Kurkurs. Vortrag des Herrn Brinckmann Dr. G. Müll über: „Die Ahnenreihe des Menschen“. Die ausgestorbenen Zwischenformen zwischen Menschen und Affen, Pithecanthropus erectus, Homo primigenius und Homo fossilis, gehören dem im heutigen Menschen gegebenen Ufite des Stammbaumes der Gattung Homo an.

Das Volksfest-Konzert für die kassische Krieges-Gesellschaft-Kasse vom roten Kreuz, das vorgestern abend in den „Kaisersälen“ stattfand, war sehr gut besucht. In dem großen Saal war auch das bescheidene Maßgebende.

Das Biophontheater (Gr. Ulrichstr.) bringt in seinem dieswöchentlichen Spielplan eine erfreuliche Fülle von Abwechslung und Vielfalt. Den Höhepunkt bildet zweifellos das von Ludw. Mendel komponierte „Sambabell“, aus „Siegfried“, das in tonlicher wie bildlicher Hinsicht vollkommen genannt werden kann.

Das Biophontheater (Gr. Ulrichstr.) bringt in seinem dieswöchentlichen Spielplan eine erfreuliche Fülle von Abwechslung und Vielfalt. Den Höhepunkt bildet zweifellos das von Ludw. Mendel komponierte „Sambabell“, aus „Siegfried“, das in tonlicher wie bildlicher Hinsicht vollkommen genannt werden kann.

Von der Feuerwehr. Gestern nachmittag wurde die Feuerwehr nach dem Grundstück Morikamin 18 gerufen. Bei ihrem Eintreffen wurde festgestellt, daß der Kirsch-Unternehmer Rudolf Sube, Berlinerstr. 23, im Oberstock des Grundstücks einen kleinen Teil der Tapete und Deckenbohrung in Brand gesetzt hatte, um die Abdruckarbeiten zu erleichtern.

Waddy-Pönicke, Bettfedern - Betten - Matratzen, Metall-Bettstellen, Fertige Inletts - Bezüge - Betttücher. Meine Spezial-Abteilung ist die reichhaltigste am Platze, es sind stets ca. 80 komplette Betten in allen Preislagen ausgestellt. Festo, billige Preise. ♦ Garantie für stand- und kalkfreie Federn. ♦ Spezial-Katalogo franko zu Diensten. Leipziger Strasse 7, Partera, I., II. und III. Etage.





# M. BÄR. Doppelte Rabatmarken

Hente und folgende Tage  
auf alle Waren ohne Ausnahme,  
auf alle Waren ohne Ausnahme,  
1876

Gelegenheitskauf: Ein Posten klassischer Büsten, Reproduktionen berühmter Meister.

**der Emser Staatsbetriebe.**  
Lösend, den Hustenreiz mildernd,  
längeren Katarrhen vorbeugend.



**Emser Pastillen**

1 Schachtel 80 Pfg.

**Das bedeutende Generalmandat**  
für Thüringen  
von vorzüglich fundierter, alter, modern geleiteter Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Ver-  
sicherungs-Gesellschaft an  
**erstklassigen Fachmann**  
anderwelt zu vorgehen.  
Geft. Offerten unter H. J. 2157 befördert Rudolf Mosse, Berlin SW. 1623

Die  
**Buchdruckerei Otto Hendel**  
HALLE a. S.  
Gr. Brauhausstr. 17 O Fernsprecher 2062

empfiehlt sich zur Herstellung  
**aller graphischen Arbeiten**

für geschäftlichen und privaten Gebrauch  
von der einfachsten bis zur geschmackvollsten  
Ausführung unter Zusicherung prompter und  
billigster Bedienung.

Ceylon Wedda Kakao Soma  
Chokolade

**Tee-Schmidt**

FRANKFURT AM  
**TÜRKPABST'S**  
Rühmlichst bekannte.  
Anchovy Paste, Sardellen-Butter.

Wie Vorzüge u. im kaltem Schnitt eine appetitreichere Delikatess.  
In Schließel-Tuben besonders sparsam im Verbrauch.

**Magenleidenden**

teile ich aus Dankbarkeit gern u.  
unentgeltlich mit, was mir von  
fabrikanten, unanbollen Magen-  
und Verdauungsbeschwerden  
geholfen hat.

A. Hoesk, Lehrer in Sachfen  
hausen bei Frankfurt a. M.

**Waschgefäße** 33  
beuerb. bill. Rander St. Klaus-  
straße 12. Mittl. d. Rab. Sp. D.

Rudolf Heide, Rudolfsbretter,  
alle Größen Gr. Märkerstr. 23. (1021)

Ein Paar gute junge  
Zugochsen,  
unter 4 J. alt, hat zu verkaufen  
Ottomar Lautenschlager,  
Nieddorf b. Luerfurt.

**Fremden-Liste.**

Angewommene Fremde in der Zeit vom 23. bis 24. Januar.

Hotel zur Stadt Hamburg, Generalmajor von Dem mit  
Frau u. Tochter, Oberleutnant Diener a. Regim. Kadettbesitzer  
Schimmelfuß a. Rittersauern, Rittergutsbesitzer v. Gehling und  
Sambirt, H. Götting a. Hildesf., Kreis-Verwaltungsamtes, J.  
Waad mit Frau u. Wöhrungen, Amsterdamer a. Wöhrlich, Berg-  
meister Hoffmann mit Frau u. Gisele, Frau Olga Schirmer a.  
Kriegsm. Schirmer, Rog. a. Braunshweig, Sandwitt Herz.  
Siphiana, Schirmer, Rittergutsbesitzer v. Schow a. Hildesf.,  
v. Krich a. Klein-Gebirge, Rittergutsbesitzer v. Schow a. Hildesf.,  
v. Hinz a. Hildesf. und Wip Hildesf. a. Berlin, Geheim-  
Kommissionsrat Eugen Frankfurter a. Nürnberg, Direktor Dr. Frey  
Detonierat Kraaz mit Frau u. Anna, Kaufmann; H. Dos  
und Egidius Maris a. Köln, Gustav Kipp a. Dresden, Max  
Friedrich u. E. Finner a. Hamburg, August Bell und Helias a.  
Kocher, Rudolf a. Friedebau, Alfred Meyer a. Hildesf., Alfred  
Ragner und Gustav Latis a. Chemnitz, J. Bauer a. Riedel a. Hildesf.,  
a. Frankfurt, Hugo Schütte a. Greiz, Aug. Holzappel a. Koblenz,  
Georg Burdorf a. Hannover, Emil Lath a. Wien, Karl Deiler a.  
Gießh. Karl Zimmer a. Braunschweig, Willy Walter, Robert Stoffe,  
Wib. Hans Geyer, Rob. Otto, Wob. Giesenberg, Jul. Jacoby und Paul  
Hanshof a. Berlin.

Reizende Neuheiten  
in  
**Rotillon-Touren**  
und  
**Rotillon-Orden**

finden Sie äußerst preis-  
wert bei

**Albin Hentze**  
R. d. R. S. 21.  
24 Schmeerstraße 24.

**Der Heurige**  
ist wieder großartig geraten!  
Ich empfehle:  
Stachelbeerwein, 1 Str. 80 Pf.  
Johannisbeerwein, 1/2 Str.  
von 65 Pf. an.

**Casteller-Schlossberg**  
(bet der Weinprobe im Reichs-  
tag ausgezeichneter herr.  
Wein) (1663)  
im Bogenfeld a. 2 Wfl.,  
ff. Rhein-u. Rotweine,  
8% Rabatt 8%.

**C.A. Schnabel,**  
Lieferant des Weibaubeamten-  
Verbandes, Ortsg. Galle,  
Reizigerstraße 21,  
Schnabels Hof.

Untertailen (gefertigt, Triest,  
Bettli).  
Große Auswahl. 123  
H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

**Hoek van Holland-Harwich**  
Route nach  
**England.**

Halle ab 11.05 Vm. (sw. Hannover u. Löhne geb. die Passagiere durch den  
Zug.) d. direkt. Wagen nach Hoek v. Holland) London (Liverpool Str.  
Stak.) an 8.00 Vm.

Korridorzüge mit  
Restaurationswagen }  
sw. Harwich u. London u. Harwich (639  
u. York. Elektr. beleuchtet u. i. Wind,  
mit Dampf geheizt. Table d'hotel,  
Frühstück u. Diner

Grosse Verkehrsverbess. u. Beschleunigung v. Harwich nach d. Norden v.  
England, ohne London z. berührt, große Schnellfahr-Gesellsch.  
Weiterer Auskult durch A. E. Vedder, General-Vertreter d. Great  
Eastern Eisenbahn, Dornhof 14, Köln a. Rh.

Das Liverpool Street Hotel ist mit dem Auskunftsamt in London  
direkt verbunden. - Näheres durch H. C. A. m. e. n. d. t., Hotel-Manager.

Wohne jetzt **Anhalterstr. 9b**  
Ecke Magdeburgerstrasse am Parkplatz, 1861  
(2 Häuser neben meiner bisherigen Wohnung)

Halle a. S. **Dr. med. Rutz,**  
Fernaop. 1848. Spezialarzt für  
Nagen- u. Darmkrankheiten.

**Von der Reise zurück.**  
Nach vollständiger Wiederherstellung meiner Gesundheit habe  
ich meine Praxis wieder aufgenommen. (1703)

**Sprechstunde: 9-12, 3-6, Zahnarzt Waltgott,**  
Sonnt. 10-12, Tel. 3260. l. Wuchererstr. 1, Ecke Gr. Steinstr.

**H. Schnee Nachf.**  
Gr. Steinstr. 84. 124  
Erstes Spezialgeschäft für gute  
Estrampelwaren u. Friseurwaren.

Jeden Sonnabend  
Gr. Steinstr. 84  
**E. Schmidt,**  
Domplatz 5.

**Familien-Nachrichten.**

Wir erfüllen hiermit die  
traurige Pflicht, unseren ge-  
ehrten Mitgliedern der  
Herrschaft eines unserer  
ältesten, treuesten Mitglieder,  
Herrn Klompnermeister  
**Herrmann Lachmund**  
Kenntnis zu geben,  
Wir werden ihm ein ehren-  
des Andenken bewahren.  
Begräbnis-Sonnabend nach-  
mittag 2 Uhr von der Kap-  
elle des Nordfriedhofes,  
Die Neuwerk-  
Schützen-Gesellschaft.

**Achtung.**  
**Feich-Offerte.**  
**P. Kuhns Kurpfabrik.**

17. Hindfleisch ohne Knochen  
a. Wfl. 80 Pf., zum Kochen a. Wfl.  
70 Pf., Schinken u. Schinken  
würstl a. Wfl. 1.00, Rotz, Lebers  
u. Schmalzresten a. Wfl. 60 Pf.,  
Schmalz a. Wfl. 70 Pf., Sais-  
sonierter Qual. 50 Pf., Schweine-  
fleisch a. Wfl. 70 u. 75 Pf.

**Dearystraße 13,**  
am Buttermarkt.

**Statt Karten.**

Heute wurde uns zu unserer Freude ein geliebter, kräftiger  
**Junge**  
geboren.  
**Hans Lamm u. Frau.**  
Halle a. S., Adnigstr. 20, den 24. Januar 1908. (1873)

**Erfolg**

versprechende Reklame zu machen  
ist nur dem Fachmann möglich. Des-  
halb sollten Sie nicht versäumen sich  
unsere Dienste kostenlos nutzbar zu  
machen, indem Sie uns ihre Inserate  
übertragen. Sie inserieren durch uns  
nicht nur billiger sondern sichern  
sich auch größtenteils noch alle die-  
jenigen Vorteile, welche wir auf Grund  
unserer langjährigen Beziehungen mit  
den Zeitungen genießen.

**Hansenstein & Vogler, A. G.,**  
Halle a. S., Große Ulrichstr. 63, 1.

**Neugelegte  
delikate  
frische  
Eier.**

1885



**F. H. Krause**

Gr. Ulrichstr. 44 Steinweg 17  
Leipzigerstr. 16 Bornburgerstr. 16  
Alter Markt 18 Burgstrasse 7  
Gr. Steinstr. 39 Poststrasse III  
Thomasstr. 40 Laadbergerstr. 3.

Gebohren: Herr Martin Kuchle, Dresden-N., ein Sohn  
Herrn Arthur Wagner, Chemnitz, ein Sohn, Herrn Professor  
Dr. Saran, Halle, ein Sohn, Herrn Privatdozent Dr. Stolze,  
Königsberg, ein Sohn, Herrn Ritter v. Wodjusz, Saalee,  
eine Tochter, Herrn Professor K. Schauer, Wien, eine Tochter,  
Herrn Bernhard Steller, Wetzlar, ein Sohn, Herrn Alfred  
Zimmer, Jüdisch, ein Sohn, Herrn Wilhelm Dornigmann in  
Jena ein Sohn.

Verlobt: Herr Bruno Wildner, Chemnitz, mit Fr. Martha  
Jannwald dolschli. Herr Junellier und Goldarbeiter Carl  
Sonntag, Eisenburg, mit Fr. Charlotte Katho dolschli. Herr  
Max Jacob, Halle, mit Fr. Margarete Kuhn dolschli. Herr  
Bauerndirektor Carl Sandberg, Gardelegen, mit Fr. Anna  
Wehlein, Delsnik. Herr Ernst Goldberg, Plauen, mit Fräulein  
Marie Schlegler, Forstheim. Herr Dr. med. Moriz Kiehlung,  
Bad Deynhausen, mit Fr. Marie Schneider, Wolfswik-Dresden.  
Herr Felix Biehler, Zeitz, mit Fr. Anna Stauch dolschli. Herr  
Bruno H. Chemnitz, mit Fr. Elise verm. Ulbricht dolschli.

Verlobt: Herr Apothekenbesitzer Ferd. Wihborn, Dresden,  
mit Fr. Olga Heller dolschli. Herr L. I. Hofschmitt, Grogano  
Angelini, Uro, mit Fr. Martha Kothé, Zeitz. Herr Baummeister  
Max Zaubrich, Copitz, mit Fr. Johanna Kehnisch, Dresden. Herr  
Paul Fröhlich, Wurzen, mit Fr. Frieda Bendix dolschli. Herr  
Arthur Kramler, Chemnitz, mit Fr. Elisabeth Künze dolschli.

Gebohren: Herr Klompnermeister Paul Pfeiffer, Annaberg,  
Frau Schmidt, Herrmann, Naugem. Herr Oberinspektor Albert  
Schliebe, Chemnitz. Herr Eisenmeister Fritz Martin, Grotz, Herr  
Kleidermacher Ernst Koll, Freiberg, Herr Kaufmann Hermann  
Kleinrich, Gera. Frau Clara Redlich, Merane. Herr Statrat  
a. D. Theodor Zimmermann, Meissen. Frau Frieda Stender,  
Naumburg. Herr Konradt Otto Badmann, Hofheim. Fr.  
Elly Götz, Weißfels. Herr Kordmader Edward Bräuner  
Gengenvernsdorf, Frau Clara Gell, Jittkau. Herr Agent Fried-  
rich Goldbach, Jüttau. Herr Lehrer Edward Otto, Büttel-  
steina. Frau Gertrude Bodenstien geb. Souwerlich, Steinbach.  
Herr Schmiedemeister Franz Schulz, Kornhochheim. Frau  
Christiane Friederike Welle geb. Scheidematt, Könnern. Herr  
Friedr. Wendel, Eilenach. Herr Adolf Giebler, Eilenach. Herr  
Carl Gottlieb Heide, Greiz. Herr Robert Gieseler, Greiz. Herr  
Marie Blume geb. Seitz, Nordhausen. Herr Dr. Julius v. Ehardt  
in Weimar. Herr Adolf Ehrhardt, Götting. Herr Eduard Franz  
Amalie Schwarz geb. Keller, Schönbrunn. Herr Rentier Richard  
Schäpe, Gera. Herr Julius Fiedler, Harpersdorf. Frau Anna  
Kleeberg geb. Demme, Mühlhausen. Frau Anna Wilmann geb.  
Wieghe, Mühlhausen. Herr Agent Carl Schneider, Helligshausen.